



Bericht des Vorsitzenden

Berichtszeitraum: Januar – Dezember 2022

Zusammensetzung des Vorstands, Januar 2022

Vorsitzender:	Hermann-Josef Heinen
Stellvertretender Vorsitzender:	Wilhelm Plate
Schriftührerin:	Anne Hahn
Rechnungsführer:	Thomas Düren
Beisitzer:	Bernd Schürger
Beisitzer:	Klaus Bürger
Beisitzer:	Franz Richter

Bei der Mitgliederversammlung am 16.11.2022 wurden Maria Tannhäuser und Dirk Vollmer in den Vorstand gewählt.

Zusammensetzung des Vorstands, 31.12.2022 und heute

Vorsitzender:	Hermann-Josef Heinen
Stellvertretender Vorsitzender:	Wilhelm Plate
Schriftührerin:	Maria Tannhäuser
Rechnungsführer:	Thomas Düren
Beisitzer:	Franz Richter
Beisitzer:	Bernd Schürger*
Beisitzer:	Dirk Vollmer

*Bernd Schürger ist am 08.01.2023 als Beisitzer zurückgetreten.

Mitglieder-Entwicklung

Stand 01.01.2022:	Einzelmitgliedschaften:	81
	Familienmitgliedschaften:	11
	Gesamt:	92

Im Berichtszeitraum 2022 verstarben 4 Mitglieder: Wilbert Schröder (27.09.2022), Joseph Bertrams (29.09.2022), Eduard Schneider (10.10.2022) und unser Gründungsmitglied Helmut Hörchens (06.11.2022) sowie unser Ehrenmitglied Karl Bertrams (04.12.2022)

Austritte in 2022	Einzelmitgliedschaften:	0
	Familienmitgliedschaften:	0
Neue Mitglieder in 2022:	Einzelmitgliedschaften:	2
	Familienmitgliedschaften:	1

Aktueller Stand, 25.05.2023:	Einzelmitgliedschaften:	79
	Familienmitgliedschaften:	13
	Gesamt:	92

Die konstante Anzahl der Mitgliedschaften kann man angesichts der Corona-Pandemie als positiv bewerten.

Ergänzend für das laufende Jahr 2023: Im Zeitraum bis zur Mitgliederversammlung verstarb unser langjähriges Mitglied Hans Symes (21.04.2023).

Vorstandarbeit

Vorstandssitzungen

Im Berichtszeitraum 2022 traf sich der Vorstand unter Beachtung der geltenden Corona-Schutzmaßnahmen zu 11 Sitzungen. Im Vordergrund der Vorstandarbeit standen organisatorische Abstimmungen und umfangreiche Bestandsaufnahmen, wie z.B. ein Strukturplan der Zuständigkeiten, Teilnahme an externen Veranstaltungen und Unterstützung von befreundeten Vereinen, Einrichten eines Facebook-Kontos, Info-Tafeln mit QR-Code-Verlinkung für Denkmale und Sehenswürdigkeiten, Klärung von Versicherungsfragen oder Beschaffung eines neuen PCs mit aktueller Software.

Im Hinblick auf unsere Planungen für 2022 haben wir eher „Vorsicht“ walten lassen. Im März gab es mit der archäologischen Führung Arsbeck–Motte Aldeberg eine „Freiluft-Veranstaltung“ und erst wieder im September einen Vortrag in der Wegberger Mühle über „Wegberger Bildhauer“ von Dietmar Schmitz.

In 2022 endete die dreijährige Wahlperiode des Vorstandes, sodass bei der nächsten Mitgliederversammlung Neuwahlen anstanden. Bereits zu Jahresbeginn erklärte Anne Hahn, dass sie aus dem Vorstand ausscheiden möchte, für Arbeiten in der Bücherei aber weiterhin zur Verfügung stehe. Auch Klaus Bürger wollte sich nicht zur Wiederwahl stellen und seine Arbeit auf die Klängerstu'ef und in der Bücherei beschränken.

Im Laufe des Jahres zeichnete sich ab, dass der Vorsitzende Hermann-Josef Heinen sein Amt nicht weiter fortsetzen wollte und sein Vertreter Wilhelm Plate dies nicht übernehmen konnte. Hierdurch war der Fortbestand des Vereins erheblich gefährdet.

In der Folge wurde die anstehende Mitgliederversammlung verschoben und letztlich für den 16. November 2022 festgelegt. Im Vorfeld wurde vom Vorstand folgende Übereinkunft beschlossen. Der Vorsitzende wird von vereinsorganisatorischen Angelegenheiten durch seinen Stellvertreter entlastet. Mit dieser Perspektive erklärte sich der Vorsitzende bereit, sich bei der anstehenden Mitgliederversammlung noch einmal wählen zu lassen, allerdings nur für den Übergangszeitraum bis zur nächsten Mitgliederversammlung im Frühjahr 2023, bei der dann ein neuer Vorsitzender gewählt werden sollte. Für die Übernahme des Amtes hatte Beisitzer Bernd Schürger eine Zusage gemacht.

Bei der Mitgliederversammlung am 16.11.2022 wurde wie vorgesehen Hermann-Josef Heinen unter Berücksichtigung der zeitlichen Begrenzung wiedergewählt. Zur Schriftführerin wurde Maria Tannhäuser und zum Beisitzer Dirk Vollmer gewählt.

Weiterhin wurde eine Änderung der Satzung beschlossen. Dort heißt es jetzt:

Der Vorstand besteht aus dem Vorsitzenden, dem stellvertretenden Vorsitzenden, dem Schriftführer und dem Rechnungsführer, die den geschäftsführenden Vorstand bilden, sowie mindestens 3 Beisitzern. (zuvor: ...sowie 3 Beisitzern).

Aktuelle Situation: Die Zusammensetzung des Vorstandes hat sich geändert: Bernd Schürger erklärte am 08.01.2023 mit sofortiger Wirkung sein Amt als Beisitzer niederzulegen. Er steht nun aktuell als Kandidat für den Vorsitz nicht zur Verfügung.

Ehrungen und Geburtstage

07.04.2022 – 85. Geburtstag von Marita Langerbeins

15.04.2022 – 80. Geburtstag von Günter Kaisers

24.04.2022 – 90. Geburtstag von Lorenz Gillessen

22.10.2022 – 80. Geburtstag von Renate Esser

Nach Absprache wurde persönlich gratuliert und ein Präsent überreicht.

Ausblick 2023:

Bereits vor dieser Mitgliederversammlung hat es zwei weitere runde Geburtstage gegeben. Klaus Bürger und Horst-Dieter Jansen feiern ihren 80. Geburtstag. Beiden konnten wir nach Absprache persönlich gratulieren und ein Präsent überreichen.

Unser langjähriges aktives Mitglied Hans Symes ist 2 Tage vor seinem 90. Geburtstag verstorben.

Unsere Aktivitäten in 2022

Ein Blick in die Jahresplanung zeigt, dass auch im Jahre 2022 die Aktivitäten des Vereins stark eingeschränkt waren.

Von daher fanden viele unserer Vereinsaktivitäten digital auf unserer Website statt. Beispielhaft hierzu die neue Rubrik „Oss Platt – datt es en schöne Schproak“ sowie eine umfängliche Darstellung des aktuellen Forschungsstandes zur Mundart.

Veranstaltungen des Vereins

Vorträge

Im September konnten wir einige Lockerungen nutzen und haben am 22.09.2022 zum verschobenen Vortrag von Dietmar Schmitz über „Wegberger Bildhauer“ eingeladen. Der Abend wurde zu einem überraschenden Erfolg. Die Kunsthistorikerin Antonia Mentel aus Cochem und Ulrich Schroeder aus Baesweiler waren Dietmar Schmitz bei seiner Spurensuche behilflich. Beide nahmen auch am Vortrag über die Bildhauer in der Wegberger Mühle teil und trugen mit zahlreichen Hinweisen und Erläuterungen zum Erfolg des Abends teil.

Zusätzlich gab es am folgenden Tag eine Führung für Frau Mentel zu den Kunstwerken in Uekekoven und Wegberg (> Pressebericht RP, 06.10.2022)

Ausblick 2023:

09.02.2023 – Vortrag von Ragdy van de Hoek in der Wegberger Mühle mit einem

Blick over de grens: „Warum sind unsere Nachbarn (manchmal) etwas anders?

09.02.2023 – Überreichung des Nachlasses Prof. Bartmann durch Dietmar Schmitz

Führungen und Wanderungen

Wie in den Jahren 2020 und 2021 waren wir Corona bedingt mit der Planung von Veranstaltungen sehr zurückhaltend. Die erste Veranstaltung war die archäologisch-historische Führung Arsbeck – Aldeberg am 26.03.2022 unter der Leitung von Markus Westphal.

Ausblick 2023:

18.03.2023 – Archäologische Führung „Tüschenbroicher Wald“ mit Markus Wesphal

Geschichtswerkstatt

Auf die Planung dieser Veranstaltung mit viel Personenkontakt haben wir während der gesamten Jahres verzichtet.

Ausblick2023:

Am 31.03.2023 konnte die bereits für 2020 geplante „Geschichtswerkstatt vor Ort“ in Rickelrath mit einem geschichtlichen Bildervortrag stattfinden.

Regelmäßige Veranstaltungen

Ahnen-und Familienforschung

Ansprechpartner waren und sind Günter Kaisers und Dirk Vollmer.

In 2022 konnten die Familienforscher ihre Arbeit wieder aufnehmen. Insgesamt fanden 20 Treffen an den regelmäßigen Terminen am letzten Dienstag im Monat und ergänzend am Freitag im Vereinsraum der Wegberger Mühle statt.

Ausblick 2023: In der Abteilung Familienforschung werden weiterhin sehr viele Daten durch den stellvertretenden Leiter Dirk Vollmer erfasst. Diese werden demnächst als Register auch auf die Vereinswebsite gestellt.

Am 22.06.2023 hält Dirk Vollmer einen Vortrag in der Wegberger Mühle mit dem Thema „Wie beginne ich und welche Quellen kann man auswerten“.

Auch wird demnächst auf der Website mitgeteilt, welche weiteren Informationen es zum Thema Familienforschung in unserem Arbeitskreis vorhanden sind.

Unser Mundart-Abend – De Berker Klängerstu’ef

Ansprechpartner waren und sind Klaus Bürger, Karl Bertrams (+04.12.2022) und Heinz Eßer.

Der erste Mundartabend nach langer Pause fand endlich am 14.07.2022 statt. Unterstützung fanden die Aktiven durch Manfred Müchen, der bereits zuvor durch seine Mundart-Lieder in unserer neuen Rubrik „Oss Platt – datt ess en schöne Schproak“ veröffentlicht hatte.

Weitere Mundart-Abende fanden am 11.08., 08.09., 10.11. und am 08.12. Der Termin 13.10. musste krankheitsbedingt abgesagt werden.

Große Trauer löste der Tod unseres Ehrenmitglieds Karl Bertrams aus, der am 04.12.2022 verstarb. Karl war maßgeblich an der Gründung der „Berker Klängerstu’ef“ am 25.01.2001 beteiligt.

Ausblick 2023:

Für das laufende Jahr sind 11 Termine vorgesehen. Unterstützt wird das Team jetzt dauerhaft von Manfred Müchen und Roswitha Diermann. Wir hoffen, dass wir zukünftig auch Gertrud Grins weiterhin am Tisch der Aktiven begrüßen können.

Derzeit wir überlegt, ob eine Vorverlegung des Mundart-Abends auf den Nachmittag sinnvoll ist. Ab Oktober wird die Klängerstu’ef daher testweise ab 16 Uhr stattfinden.

Mundart-Dokumentation auf der Website

An dieser Stelle bietet es sich an, auf die Aktivitäten unseres neuen Mitgliedes Manfred Müchen hinzuweisen, der sich mit einer Vielfalt von Mundart-Beiträgen und -Lieder verdient gemacht hat. Eine bloße Nennung der Anzahl ist hier nicht angebracht. Um die Vielfalt der Themen zu würdigen, hier die Auflistung seiner Videos, die wir auf unserer Website und damit in unserem YouTube-Kanal veröffentlicht haben.

Erwähnenswert: Gertrud Grins, bekannt durch ihre Mundart-Beiträge im Heimatkalender, war auf die Videos aufmerksam geworden und steuerte einen weiteren Betrag zum Thema „Krieg“

Liste der Mundart-Videos in der Playlist „Oss Platt“

- 28.02.2022 – „SONN MANN“
- 04.03.2022 – „Warömm bls de Kreech“
- 18.03.2023 – „Claaße Hubbät – Manni Müchen“
- 20.03.2023 – „D'r Frühling“
- 01.04.2022 – „Kreech“ – **Mundartgedicht von Gertrud Grins**
- 09.08.2022 – „625 Joare opp dor Klenkem“
- 10.08.2022 – „Berker Jlokke“
- 03.10.2022 – „Ett Tömper Krütz“
- 06.11.2022 – „Esch well Ptt mött desch kalle“
- 13.11.2022 – „Corona – Jerusalema“
- 20.11.2022 – „Berker Leckischkeete“
- 27.11.2022 – „Wie et fröer woar“
- 04.12.2022 – „Adventskranzkäätzkes“
- 11.12.2022 – „Dor schönste Dach“
- 18.12.2022 – „Werr waade opp ett Chrestkenk“
- 24.12.2022 – „Unser Bäumche“
- 25.12.2022 – „Weihnacht, Weihnacht – ett schmeck so Joot“
- 26.12.2022 – „Frohe Weihnacht leev Mamm“

Ausblick 2023: bis Mai haben wir 6 neue Videos eingestellt, weitere 7 stehen auf der Bearbeitungsliste. Dabei hat Manni auch durchaus heikle Themen angepackt, siehe sein Lied „Me Too“. Wir versuchen, die Mundart aus der Ecke des „Ewig-Gestrigen“ und „romantisierenden Erinnerungen“ herauszulösen.

Unsere Mundart-Aktivitäten haben sich in 2022 durch die Kontakte zum LVR-Institut für Landeskunde und Regionalgeschichte intensiviert. Darüber hinaus haben wir wertvolle Impulse zur Mundart-Forschung durch Kontakte zum Germanistischen Institut der Uni Bonn erhalten. So können wir jetzt auf die Mundartforschung von Georg Wenker zugreifen, der in den 1880er Jahren mundartliche Forschungen im Rheinland betrieben hat.

Ausblick 2023: Wir sind dabei, die „Wenker-Bogen“ aus den umliegenden Orten zu „transliterieren“, d.h. lesbar zu machen und suchen noch weitere Unterstützer. Die bearbeitenden können wir den Forschungsstellen zur Verfügung stellen. Erste Unterstützung fand ich durch Willy Mersmann.

Sowohl die Uni Bonn wie das LVR-ILR sind sehr an Kontakten interessiert und haben angeboten, zu Interviews nach Wegberg zu kommen. Darüber hinaus ist auch ein Vortrag des ILR zum Stand der Mundartforschung in Planung.

Bücherei und Bücherei-Team

Ansprechpartner waren und sind Renate Bürger, Klaus Bürger und Anne Hahn.

Die Bücherei war in 2022 nicht öffentlich zugängig. Es wurden Inventarisierungsarbeiten durchgeführt.

Auch der Bundesweite Vorlesetag konnte 2022 wieder nicht stattfinden, an dem sich das Bücherei-Team in den letzten Jahren immer beteiligt hatte.

Ausblick 2023:

Die Erfassung des Bücher-, und Broschüren-Bestandes wird fortgeführt.

Foto-Recherche

Auch in 2022 wurde die Sichtung der umfangreichen Foto-Sammlung durch Klaus Bürger und Thomas Düren, die Digitalisierung durch Scannen von Hans-Peter Jans sowie das Archivieren durch Franz Richter und Klaus Bürger fortgeführt.

Ausblick 2023:

Eine Digitalisierung des Film-Archivs ist in Planung

Archäologie-Gruppe

Nach den Absagen vieler Termine zur Archäologie in den letzten Jahren fanden die bekannten Veranstaltungen 2022 wie gewohnt statt.

„Archäologie im Rheinland 2021“ im LVR-LMB

Eröffnung am 08.02.2022 (> Bericht und Bildergalerie vom 04.05.2022)

Archäologische Landesausstellung Nordrhein-Westfalen: „Roms fließende Grenzen“

„Der Limes am Niederrhein“ im Römermuseum in Xanten (bis 16.10.2022)

(> Bericht und Bildergalerie vom Besuch der Ausstellung am 07.03. + 02.05.2022)

„Leben am Limes“ im LVR LMB Bonn (bis 29.05.2022)

(> Bericht und Bildergalerie vom Besuch der Ausstellung am 03.06.2022)

„Rom in Westfalen 2.0“ im LWL-Museum in Haltern am See“ (bis 30.11.2022)

(> Bericht und Bildergalerie vom Besuch der Ausstellung am 31.08.2022)

Tag der Archäologie 2022 des LVR-ABR in Titz am 20.08.2022

(> Bericht und zwei Bildergalerien von den Ausgrabungen bei Kerpen und der Ausstellung der Funde auf der Website)

Ausblick: 01.03.2023 – Pressekonferenz und Eröffnung der Ausstellung Archäologie im Rheinland, (> Presseberichte RP, Berichte und Bildergalerien auf der Website)

Archäogietour Nordeifel (s.a. Bildergalerie auf der Website) am 02.10.2022

Nach der Absage in 2021 nahmen in 2022 leider keine Mitglieder der Archäologiegruppe teil, s.a.: Bildergalerie, dankenswerterweise mit Fotos Leo Gerigk

Ausblick 2023:

01.03.2023 – 20.08.2023 Ausstellung „Archäologie im Rheinland 2022“

So., 18.06.2023 – Stiftshoffest Nideggen-Wollersheim

So., 01.10.2023 – Archäogietour Nordeifel

Zeitzeugenbefragung

Der Verein verfügt über eine große Sammlung an Audio-Aufnahmen, die im Rahmen von Zeitzeugen-Befragungen entstanden sind. Diese sollen in Zukunft digitalisiert werden und so nachhaltig archiviert werden.

Netzwerk-Arbeit

Die Kooperation innerhalb des RSN-Netzwerkes und mit befreundeten Vereinen war zwar eingeschränkt. Trotzdem konnten Mitglieder des Vorstands an einer ganzen Reihe von Veranstaltungen teilnehmen. Für eine detaillierte Beschreibung und Presseberichte: siehe unsere Website.

- 04.02.2022 – Kulturring Wegberg: Buchvorstellung, Geschichte der Gemeinde Beeck
- 17.03.2022 - Netzwerktreffen beim HV Schafhausen, mit Führung durch den Ort
- 05.04.2022 – Wassenberg – Übergabe der „Spende des Landrates“ an 3 Mundart-Vereine
- 23.06.2022 – Kulturring Wegberg: Gedenkplakette am Haus von Karl Peters
- 21.08.2022 – HV Beeck: Mundart-Nachmittag mit Vortrag „Tante Juliane“ v. Klara Schloemer
- 24.08.2022 – HV Viersen: Filmvorführung „Ett Krüppelheim“ mit Beatrix Wolters
- 03.09.2022 – Teilnahme am Jubiläum „625 Jahre Klinkum“
- 11.09.2022 – Tag des Offenen Denkmals: Schrofmühle, Haus Wildenrath, Radrallye durch die Orte den verlorenen Heimat Berverath, Keyenberg, Hoffest in Lützerath
- 19.09.2022 – Netzwerktreffen: 3. Runder Tisch, Flachsmuseum Beeck
- 17.10.2022 – Netzwertreffen: AK Fotorecherche im Kreisarchiv Viersen-Dülken
- 27.10.2022 – Besprechungstermin „Mundart-Atlas“, Kreishaus Heinsberg
- 09.11.2022 – HVEL: Gedenken auf dem Jüdischen Friedhof in Erkelenz
- 14.11.2022 – RSN-Treff: Ziegel- u. Klinkenwerke Gillrath, Vortrag Dietmar Schmitz, Führung
- 18.11.2022 – Hutkonzert beim SV Klinkum mit Manfred Müchen
- 05.12.2022 – Netzwerktreffen, Haus Ingenray, Geldern, Führung von Gerd Halmans und Dr. Mathias Schröer, HV Geldern

Weitere externe Veranstaltungen

- 07.03.2022 – Archäologische Landesausstellung NRW „Der Limes am Niederrhein“, Xanten
- 25.03.2022 – Feierstunde in Saeffelen, Aufstellen der Statue „Hastenrath Will“
- 30.03.2022 – Gedenkfeier „Stolperstein-Verlegung“ in Wassenberg
- 29.04.2022 – Stolperstein-Verlegung durch Güter Demnig in M.-Gladbach
- 02.05.2022 – Archäologische Landesausstellung NRW „Der Limes am Niederrhein“
- 03.05.2022 – „Workshop Tourismus“ der Stadt Wegberg
- 04.05.2022 – Ausstellung „Archäologie im Rheinland 2021“ im LVR-LMB
- 07.05.2022 – Tag der Landeskunde des LVR-ILR, Stadthalle Erkelenz
- 15.05.2022 – Internationaler Museumstag, u.a. Museen in Beeck
- 20.08.2022 – Tag der Archäologie des LVR-ABR in Titz und Ausgrabungen bei Kerpen
- 04.09.2022 – „Knapkoekfeest“ in Maaseik
- 25.09.2022 – Festveranstaltung „Ommegang – Harlindis Relindis, Aldeneik und Masseik
- 12.09.2022 - Archäologische Landesausstellung "Der Untergang des römischen Reiches", Rheinisches Landesmuseum Trier
- 13.11.2022 – Kranzniederlegung am Ehrenmal in Wegberg
- 20.11.2022 – Ausstellung zur Mundart mit transliterierten Wenkerbogen und Buchpräsentation, Korschenbroich, Kulturbahnhof
- 30.12.2022 – Gedenkveranstaltung „Voettocht 30 December“

Ausblick 2023:

- 13.01.2023 – Vortrag „Krisenjahr 2023“ beim HV Brachelen
- 23.01.2023 – VHS-Seminar „Vereinsführung“ in Kaarst
- 27.01.2023 - Verlegung der Stolperstein in Wegberg
- 03.02.2023 – Verleihung des Heimatpreises 2021 (nachträglich) an die Klängerstu'ef
- 23.02.2023 – Mitgliederversammlung des Kulturrings

- 01.03.2023 – Pressekonferenz „Archäologie im Rheinland“
- 13.03.2023 – Vortrag „90 Jahre Machtübernahme“ HVEL Erkelenz
- 15.03.2023 – Netzwerk: HV Wassenberg - Führung durch die Oberstadt
- 22.03.2023 – Eröffnungsveranstaltung zur Ausstellung „Bodi“ im LVR-LMB
- 23.03.2023 – Vortrag „Das Krisenjahr 2023“ von Dr. Heribert Schüngeler
- 05.05.2023 – Gedenkveranstaltung „Kriegsende vor 78 Jahren“, Stadt Wegberg

Presse-Archiv und Presse-Arbeit

Presseberichte über unsere Aktivitäten und über Ereignisse in Wegberg haben wir lange als Ausschnitte aus den Print-Ausgaben gesammelt und archiviert. Dank der Online-Ausgaben lassen sich die Presseberichte heute einfacher digital oder als pdf-Dokumente sowie aus den e-paper-Ausgaben als *clippings* speichern.

Diese Presseberichte finden sich teils auch im Pressearchiv auf unserer Website. Ab dem Jahr 2022 zeigen wir die aktuellen Bericht nicht mehr im „**Pressespiegel**“, sondern in der neuen Rubrik „**News & Views**“.

In 2022 haben wir unsere Presse-Arbeit stark verbessert. Dank der Unterstützung der Lokalredakteure Christos Pasvantis und Nikolaos Aslanidis von der Rheinischen Post sowie von Werner Erkens vom „Lokalboten“ konnten wir 22 Presse-Artikel veröffentlichen, darunter neben vielen Presse-Mitteilungen zur Klängerstu'ef auch umfangreiche Foto-Berichte:

- Archäologische Exkursion von Arsbeck bis zur Motte Aldeberg
- Mundart in Wegberg - „Opp Platt“ plaudern macht am meisten Spaß
- Spurensuche nach Bildhauern in der Wegberger Mühle
- Historischer Verein Wegberg: Warum Geschichte so begeisternd ist
- Sehr aufschlussreiche Spurensuche in Wegberg
- Zeitreise zur Geschichte von Wegberger Bildhauern
- Zwei Leben - eine Leidenschaft - die Bildhauerei
- Und im Dezember: Die Wegberger trauern um Karl Bertrams

Ausblick 2023:

Bereits bis zum Mai konnten wir 17 Presse-Artikel veröffentlichen, darunter auch die folgenden Foto-Berichte:

- Eröffnung der Ausstellung „Archäologie im Rheinland – Im Tod unsterblich“.
- Übergabe von umfangreichen Dokumenten aus Nachlasses des Professors Karl Bartmann, dessen Familie in Wegberg einst die Feinspinnerei gründete.
- Vortrag von Heribert Schüngeler zum „Krisenjahr 1923“
- Eröffnung der neuen Ausstellung im LVR-Landesmuseum Bonn unter dem Titel "Das Leben des BODI. Eine Forschungsreise ins frühe Mittelalter".
- Ortsgeschichtlicher Bildervortrag in Rickelrath
- Archäologie im Rheinland - Im Tod unsterblich - Ein Magier aus Tüddern?
- Archäologie im Rheinland - Im Tod unsterblich – Eine Priesterin eines geheimen Kultes aus Borschemich
- Und aktuell im Mai: Große Hits in Mundart-Versionen

Projekt Stolpersteine

Das im Mai 2022 vom Rat der Stadt Wegberg beschlossene Projekt wurde im Laufe des Jahres von Stadtarchiv Thomas Düren umgesetzt. Der Termin für die Verlegung der Stolpersteine in Wegberg war der 27. Januar 2023.

Publikationen des Historischen Vereins

In 2022 sind keine neuen Bücher und Broschüren erschienen. Stattdessen informieren wir über aktuelle Begebenheiten in der neuen Rubrik „News & Views“.

Für die „**Berker Notizen**“, bei denen Mitglieder und Interessierte ihre Beiträge digital veröffentlichen können, hat es in 2022 nur einen Beitrag geben: Eine Dokumentation zum Aldeberg mit historischen Karten und Quellenbelegen aus den Bonner Jahrbüchern.

Ausblick: In 2023 konnten bis Mai bereits 5 Beiträge eingestellt werden. Vielen Dank hierfür an Gertrud Grins und Horst-Dieter Jansen.

Unsere Website: www.historischer-verein-wegberg.de

Die Website befindet sich in einem kontinuierlichen Ergänzungs- und Verbesserungsprozess. Viele Bereiche wurden neu strukturiert und viele neue Seiten sind hinzugekommen.

Dies sieht man unmittelbar auf der Startseite, wenn sich von rechts die aktuellen Blöcke einschieben. In 2022 ist der Haupt-Menüpunkt „Termine“ entfallen und durch „News & Views“ ersetzt worden. Schnell wurde aber klar, dass die dort eingestellten Termine, Veranstaltungen, Neuigkeiten, Fotos, Presseberichte, Ausstellungen einer weiteren Untergliederung bedurften:

- Historischer Verein Wegberg
- Vereine und RSN-Netzwerktreffen
- Wegberg und Außenorte
- Wegbergs Partnergemeinden
- Regionale Themen
- Ausstellungen und Museen
- Archäologie
- Sprache & Alltagskultur
- Spezielle Themen
- „News & Views – ON TOP“ u. „Kommende Termine“ wurden anschließend vorangestellt.

Der zweite Block verweist auf unseren YouTube-Kanal. Dort sind mittlerweile 64 Videos und 3 Playlists zu sehen. TOP-Bewertungen haben:

- „Er machte sein Ding - Christian Macharski zum Geburtstag“
- „De Klängerstu'ef - digital - Das Mundart-Advents-Programm 2021 des Vereins“
- „Kreech - Gedicht von Gertrud Grins - Ein weiteres Zeichen der Solidarität aus Wegberg“
- „Corona - Jerusalema - Ein Mutmachlied von Manni Müchen“

In 2022 habe ich mich intensiv mit dem Stand der aktuellen Mundart-Forschung beschäftigt und hierzu eine Reihe von teils umfangreichen Seiten eingestellt. Hierbei erhielt ich große Unterstützung durch Malin Ostermann vom Germanistischen Institut der Uni Bonn und Verena Krautwald vom LVR-Institut für Landeskunde und Regionalgeschichte.

Aktuell bearbeite ich den Ort Rath-Anhoven und dort speziell wegen der anstehenden Renovierungsarbeiten die Pfarrkirche St.-Rochus.

Wegberg, 25.05.2023

Hermann-Josef Heinen, Vorsitzender